

Gemeinde: Utting am Ammersee  
Lkr. Landsberg am Lech

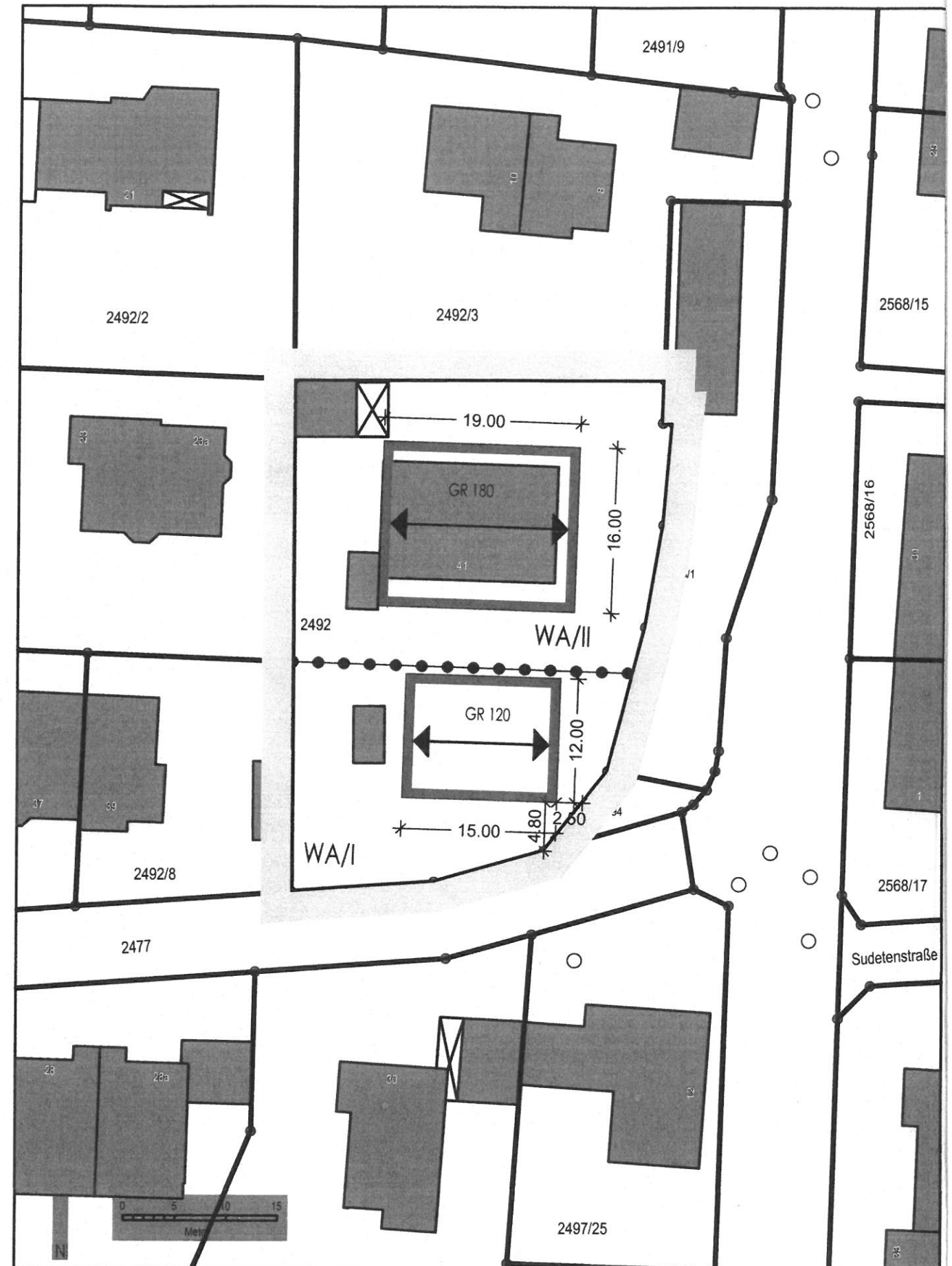
Bebauungsplan: Hechelwiese  
**14. Änderung**  
Flur-Nummer 2492 Gemarkung Utting

Planfertiger: Dipl.Ing. Peter M. Gradl, Architekt BAB  
86938 Schondorf am Ammersee, Seestr. 47

Plandatum 01.04.2015




Die Gemeinde Utting am Ammersee erlässt aufgrund der §§ 2,9 und 10  
Baugesetzbuch – BauGB- , Art. 81 Bayerische Bauordnung – BayBO - , und Art.  
23 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern – GO - , diese  
Bebauungsplanänderung als

## SATZUNG



Diese Bebauungsplanänderung betrifft Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes Hechelwiese in der Fassung vom 25.11.1999 - 6. Änderung als Gesamtüberarbeitung - einschliesslich der Änderungen 7-13.

A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN



	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
	Grenze unterschiedlicher Nutzungen
WA II	Allgemeines Wohngebiet, zwei Vollgeschosse
WA I	Allgemeines Wohngebiet, ein Vollgeschoss
GR 120	maximale Grundfläche, z.B. 120qm
	Baugrenze

B. FESTSETZUNGEN DURCH TEXT

1. Im Baugebiet WA II sind, abweichend von der Festsetzung 5.5, pro Dachfläche zwei Dachgauben zulässig, die zusammen maximal 1/3 der Gebäudelänge einnehmen.
2. Im Baugebiet WA I sind, abweichend von der Festsetzung 1.2 bis zu zwei Ferienwohnungen - Beherbungsbetrieb ohne hoteltypische Nebenleistungen - zulässig.
  - 2.1. Das Baufenster wird auf 12 m x 15 m erweitert unter Beibehaltung der zulässigen Grundfläche von 120 qm.
  - 2.2. Baukörper und First werden um 90° von Nord/Süd auf Ost/West gedreht.
  - 2.3. Statt Dachgauben ist ein Zwerchgiebel pro Dachseite zulässig, der maximal 1/3 der Gebäudelänge einnimmt.
  - 2.4. Für Balkone und untergeordnete Bauteile kann die zulässige Grundfläche um 5 qm innerhalb des Baufensters überschritten werden.

Die übrigen Festsetzungen durch Planzeichen und Text, sowie die Hinweise des rechtskräftigen Bebauungsplans „Hechelwiese“ der Gemeinde Utting in der Fassung vom 25.11.1999 - 6. Änderung als Gesamtüberarbeitung - einschliesslich der Änderungen 7-13 gelten unverändert.

C. HINWEISE

	bestehende Gebäude mit Hausnummer
2492	bestehende Flurnummern
	bestehende Grundstücksgrenzen

Verfahrensvermerke

Der Beschluss zur Aufstellung der Bebauungsplan-Änderung wurde vom Gemeinderat am 15.03.2015 gefasst und am <sup>29. APR. 2015</sup> ..... ortsüblich bekannt gemacht. (§2 Abs.1 BauGB)

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der Bebauungsplan-Änderung in der Fassung vom 01.04.2015 hat in der Zeit vom <sup>20. APR. 2015</sup> ..... bis <sup>22. MAI 2015</sup> ..... stattgefunden. (§4 Abs.2 BauGB)

Die öffentliche Auslegung des vom Gemeinderat Utting am Ammersee am <sup>23. APR. 2015</sup> ..... gebilligten Entwurfes der Bebauungsplan-Änderung in der Fassung vom 01.04.2015 hat in der Zeit vom <sup>04. MAI 2015</sup> ..... bis <sup>19. MAI 2015</sup> ..... stattgefunden.  
(§13 Abs.2 BauGB)

Der Satzungsbeschluss zur Bebauungsplan-Änderung in der Fassung vom 01.04.2015 wurde vom Gemeinderat am <sup>18. JUNI 2015</sup> ..... gefasst (§ 10 Abs. 1 BauGB).

Die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses erfolgte am <sup>24. JUNI 2015</sup> .....; dabei wurde auf die Rechtsfolge der §§ 44 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Bebauungsplanes hingewiesen. Mit der Bekanntmachung trat die Bebauungsplan-Änderung in der Fassung vom 01.04.2015 in Kraft. (§10 Abs.3 BauGB)



Utting am Ammersee, den <sup>24. JUNI 2015</sup> .....  
  
.....  
Josef Lutzenberger, Erster Bürgermeister